Für diese Studien- und Prüfungsordnung gelten die Regelungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO)

Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen kooperativ
(englische Bezeichnung: Bachelor´s course – Civil Engineering - cooperative)
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München

vom 29.05.2024

(in der Fassung der Änderungssatzung vom 12.11.2024)

Aufgrund von Art. 9 Satz 1, Art. 80 Abs. 1, Art. 84 Abs. 2 und 3 sowie Art. 96 Abs. 1 Bayerisches Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften München folgende Satzung:

§1
Studienziel

[1]Ziel des kooperativen Bachelorstudiums ist es, die Studierenden, die parallel eine Berufsausbildung zur Facharbeiterin/zum Facharbeiter in einem Bauberuf bei einem Kooperationspartner der Hochschule München durchlaufen, zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Verfahren in dem beruflichen Feld des Bauingenieurwesens zu befähigen.
[2]Dieses Ziel wird durch eine organisatorische und systematische inhaltliche Verzahnung des Lernorts an der Hochschule und des betrieblichen Lernorts beim Kooperationspartner unterstützt.
[3]Mit den Kooperationspartnern werden hierzu zu Beginn des Studiums schriftliche Vereinbarungen geschlossen, die Inhalt, Ablauf und zeitlichen Umfang des Studiums regeln.

§2
Beginn und Aufbau des Studiums

(1) Der Beginn des kooperativen Bachelorstudiums im ersten Semester ist zum Wintersemester eines Studienjahres möglich.

(2) Die Regelstudienzeit umfasst neun Studiensemester einschließlich der Bachelorarbeit.

(3) [1]Während der ersten beiden Studiensemester liegt der Schwerpunkt in der gewerblichen Ausbildung.[2]Hier werden bereits Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die für das Studium förderlich sind.[3]Das Curriculum des kooperativen Bachelorstudiengangs ist in einigen Modulen und Studienphasen gegenüber dem regulären Bachelorstudium erweitert und inhaltlich den Themen der Kooperationspartner angepasst. [4]Näheres wird im Studienplan geregelt.

(4) [1]Anstelle des praktischen Studiensemesters müssen die Studierenden im Rahmen der Berufsausbildung unter Anleitung einfache Ingenieuraufgaben beim Kooperationspartner bearbeiten. [2]Dies ist in einer Zusatzvereinbarung zum Ausbildungsvertrag zwischen der/dem Auszubildenden und dem Ausbildungsbetrieb (Kooperationspartner) festzuhalten. [3]Diese Praxisphase mit ingenieurtechnischen Inhalten umfasst einschließlich der begleitenden Lehrveranstaltungen einen Zeitraum von 20 Wochen á fünf Tage. [4]Dabei finden praxisbegleitende Lehrveranstaltungen in Form von Blockveranstaltungen an der Hochschule statt.

(5) [1]Ab dem achten Studiensemester muss jede/r Studierende Wahlpflichtmodule im Umfang von 30 Leistungspunkten belegen. [2]Die Wahl aus den Wahlpflichtmodulen regelt der Studienplan. [3]Die Auswahl der Wahlpflichtmodule erfolgt in Abstimmung mit dem Kooperationspartner, wobei mindestens zwei Wahlpflichtmodule gewählt werden müssen, in denen Modularbeiten bzw. Übungen beim und in Abstimmung mit dem Kooperationspartner durchgeführt werden.

(6) [1]Anhand der im achten und neunten Studiensemester gewählten Wahlpflichtmodule kann jede/jeder Studierende eine der folgenden Vertiefungsrichtungen ablegen:
- Baubetrieb und Baumanagement
- Konstruktion und Tragwerksplanung, ggf. in der Ausrichtung Stahlbau, oder
- Mobilität, Umwelt und Nachhaltigkeit.

[2]Näheres wird im Studienplan geregelt.

§ 3
Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Vorrückensregelungen

(1) Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters müssen die Prüfungen im Modul Mineralische Baustoffe und Bauchemie sowie im Modul Metallische und Organische Baustoffe und Dauerhaftigkeit (Grundlagen- und Orientierungsprüfungen) erstmalig angetreten werden.

(2) Zum Eintritt in das fünfte Studiensemester ist berechtigt, wer in den Modulen des ersten bis vierten Studiensemesters mindestens 30 Leistungspunkte erworben hat.

(3) Zum Eintritt in das achte Studiensemester ist berechtigt, wer maximal ein Modul des ersten bis vierten Studiensemesters noch nicht bestanden hat und in den Modulen des fünften bis siebten Studiensemesters ohne die Leistungspunkte des Moduls Allgemeinwissenschaften mindestens 30 Leistungspunkte erworben hat.

§ 4
Prüfungskommission

Für den kooperativen Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen wird eine Prüfungskommission gebildet, die aus fünf Professorinnen und/oder Professoren der Fakultät für Bauingenieurwesen besteht.

§ 5
Bachelorarbeit

(1) [1]Die Festlegung des Themas erfolgt in Abstimmung mit dem Kooperationspartner. [2]Voraussetzungen sind die erfolgreiche Ableistung der Praxisphase mit ingenieurtechnischen Inhalten, die Bewertung des Praxisberichts mit dem Prädikat „mit Erfolg abgelegt“ und der Erwerb von 140 Leistungspunkten.[3]Die Bearbeitungsfrist der Bachelorarbeit beträgt sechs Monate.

(2) Für die Wiederholung einer nicht bestandenen Bachelorarbeit gilt Abs. 1 Satz 3 entsprechend.

§ 6
Bewertung von Prüfungen und Prüfungsgesamtergebnis

[1]Für die Berechnung des Prüfungsgesamtergebnisses werden die Endnoten aller Module mit Ausnahme der Note der Bachelorarbeit einfach gewichtet. [2]Die Note der Bachelorarbeit wird zweifach gewichtet. [3]Die Erteilung des Prädikates „mit Erfolg abgelegt“ (m.E.a.) auf die Modularbeit im Modul 513 ist Voraussetzung für das Bestehen der Bachelorprüfung.

§ 7
Akademischer Grad

Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses der Bachelorprüfung wird der akademische Grad eines „Bachelor of Engineering“, Kurzform: „B. Eng.“, verliehen.

§ 8
In-Kraft-Treten

Anlage 1 zur Studien- und Prüfungsordnung des kooperativen Bachelorstudienganges Bauingenieurwesen ab WiSe 2024

Erstes Studiensemester (Block I gemäß § 5 Abs. 2 ASPO)

1) Modul-nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (Englisch)	4) SWS	5) LP	6) Lehrver-anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewich-tung	8) Zulassungs-voraussetzung
401	Mineralische Baustoffe und Bauchemie	Mineral Construction Materials and Building Chemistry	5	5	SU, Pra	schrP (0,9) und praP (0,1)	TN
402	Grundlagen der Darstellung	Drawing and Scetching Basics		5			
402.1	Darstellende Geometrie	Descriptive Geometry	3		SU, Ü	schrP (0,75)	ModA
402.2	Konstruktives Zeichnen	Construction Drawing	1		Pra	ModA (0,25)	

Zweites Studiensemester (Block II gemäß § 5 Abs. 2 ASPO)

1) Modul-nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (Englisch)	4) SWS	5) LP	6) Lehrver-anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewich-tung	8) Zulassungs-voraussetzung
403	Metallische und organische Baustoffe und Dauerhaftigkeit	Metallic and Organic Building Materials and Durability	5	5	SU, Pra	schrP (0,9) und praP (0,1)	TN

Drittes Studiensemester (Block III gemäß § 5 Abs. 2 ASPO)

1) Modul-nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (Englisch)	4) SWS	5) LP	6) Lehrver-anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewich-tung	8) Zulassungs-voraussetzung
404	Mathematik I – Grundlagen	Mathematics I - Basics	5	5	SU, Ü	schrP oder ModA	
405	Baustatik I – Grundlagen	Structural Analysis I - Fundamentals	6	6	SU, Ü	schrP oder ModA	
406	Hochbaukonstruktion	Building Construction	4	5	SU, Proj	ModA	
407	Bauinformatik I – Grundlagen	Building Informatics I - Basics	4	5	SU, Ü	schrP	
408	CAD	CAD	2	2	Pra	ModA	

Viertes Studiensemester (Block IV gemäß § 5 Abs. 2 ASPO)

1) Modul-nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (Englisch)	4) SWS	5) LP	6) Lehrver-anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewich-tung	8) Zulassungs-voraussetzung
409	Mathematik II - Differential-rechnung	Mathematics II - Differen-tial Calculus	5	5	SU, Ü	schrP	
410	Baustatik II – Erweiterte Grundlagen	Structural Analysis II – Enhanced Fundamentals	6	6	SU, Ü	schrP	
411	Bauphysik – Grundlagen	Building Physics - Basics	4	5	SU, Ü	schrP	
412	Buildung Information Modelling	Building Information Mo-delling	2	2	SU, Ü	schrP (0,5) und ModA (0,5)	
413	Reflexion Praxis Berufsausbildung	Reflection from voca-tional apprenticeship practice	4	4	S	Präs (0,5) und - ModA (0,5)	

Fünftes Studiensemester

1) Modul-nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (Englisch)	4) SWS	5) LP	6) Lehrver-anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewich-tung	8) Zulassungs-voraussetzung
501	Baustatik III – Stabtragwerke	Structural Analysis III - Beam Structures	6	7	SU, Ü	schrP	
502	Bodenmechanik mit Prakti-kum	Soil Mechanics with La-boratory Tests	4	5	SU, Ü, Pra	schrP	
503	Wasserbau	Hydraulics and Hydro-logy	6	6	SU, Ü	schrP	
504	Verkehrswegebau Planung	Traffic Route Engineering		7			
504.1	Straßenbau	Road Construction	4		SU, Ü	schrP (0,7)	ModA
504.2	Bahnbau	Railway Construction	2		SU	schrP (0,3)	
505	Massivbau I – Grundlagen	Design of Concrete and Masonry Structures I – Basics	4	4	SU, Ü	ModA	
512	Grundlagen der Vermessung	Surveying Basics	2	2	SU, Pra	schrP	TN

Sechstes Studiensemester

1) Modul-nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (Englisch)	4) SWS	5) LP	6) Lehrver-anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewich-tung	8) Zulassungs-voraussetzung
513	Praktikum	Internship		18	Pra	ModA	
514	Praxisseminar	Practical Seminar		3			
514.1	Kolloquium Praxisphase mit ingenieurtechn. Inhalten	Colloquium Internship	1		S	Präs (0,5) und - ModA (0,5)	
514.2	Praxisbegleitende Lehrveran-staltungen	Practice-related courses	2		S	Präs (0,5) und - ModA oder mdlP oder schrP (0,5)	
515	Praktikum Vermessung und Straßenabsteckung	Practical Training and Route Surveying	2	3	Pra	praP	TN
516	Allgemeinwissenschaften	General Studies	4	4	§ 7 Abs. 2 ASPO	§ 7 Abs. 2 ASPO	

Siebtes Studiensemester

1) Modul-nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (Englisch)	4) SWS	5) LP	6) Lehrver-anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewichtung
506	Massivbau II – Erweiterte Grundlagen	Design of Concrete and Masonry Structures II – Enhanced Basics	4	4	SU, Ü	schrP
507	Stahlbau I – Grundlagen	Design of Steel Struc-tures	4	4	SU, Ü	schrP
508	Holzbau I – Grundlagen	Design of Timber Struc-tures	4	4	SU, Ü	schrP
509	Grundbau	Geotechnical Engineering	4	5	SU, Ü	schrP
510	Siedlungswasserwirtschaft	Water Management of Settlements	6	6	SU, Ü, Proj	schrP (0,8) und Präs (0,2)
511	Bauproduktionsplanung und -steuerung – Grundlagen	Construction Manage-ment - Basics	8	8	SU, Ü	schrP

Achtes Studiensemester

1) Modul-nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (Englisch)	4) SWS	5) LP	6) Lehrver-anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewichtung
601	Tragwerke des Hochbaus	Building and Industrial Structures	4	5	SU, Ü	schrP
602	Bauordnungs- und Bauver-tragsrecht	Building Regulations and Building Laws	4	5	SU, Ü	schrP
	Wahlpflichtmodule 1 – 4	Electives 1 – 4	16	20	S, SU, Ü, Pra, Proj	schrP oder mdlP oder Präs oder ModA oder praP

Neuntes Studiensemester

1) Modul-nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (Englisch)	4) SWS	5) LP	6) Lehrver-anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewich-tung	8) Zulassungs-voraussetzung
603	Interdisziplinäres Projekt	Interdisciplinary Project	4	8	S, Pra	ModA (0,67) und praP (0,33)	TN
650	Bachelorarbeit	Bachelor´s Thesis		12		BA	
	Wahlpflichtmodule 5 und 6	Electives 5 and 6	8	10	S, SU, Ü, Pra, Proj	schrP oder mdlP oder Präs oder ModA oder praP	